



### Übergeber / Schenker 1

Name, Vorname	
Geburtsdatum / Geburtsname	
PLZ, Wohnort	
Straße Nr.	
Familienstand <sup>1</sup> / Nationalität <sup>2</sup>	
Steuer-ID	
Telefon- /Faxnummer	
Email	

Mit der unverschlüsselten Übersendung von E-Mails bin ich einverstanden.

### Übergeber / Schenker 2

Miteigentümer

zustimmender Ehegatte<sup>3</sup>

Name, Vorname	
Geburtsdatum / Geburtsname	
PLZ, Wohnort	
Straße Nr.	
Familienstand <sup>1</sup> / Nationalität <sup>2</sup>	
Steuer-ID	
Telefon- /Faxnummer	
Email	

Mit der unverschlüsselten Übersendung von E-Mails bin ich einverstanden.

### Erwerber / Beschenkter 1

Name, Vorname	
Geburtsdatum / Geburtsname	
PLZ, Wohnort	
Straße Nr.	
Familienstand / Nationalität <sup>2</sup>	
Steuer-ID	
Telefon- /Faxnummer	
Email	

Mit der unverschlüsselten Übersendung von E-Mails bin ich einverstanden.



### Erwerber / Beschenker 2

Name, Vorname	
Geburtsdatum / Geburtsname	
PLZ, Wohnort	
Straße Nr.	
Familienstand / Nationalität <sup>2</sup>	
Steuer-ID	
Telefon- /Faxnummer	
Email	

Mit der unverschlüsselten Übersendung von E-Mails bin ich einverstanden.

### Grundbuchdaten

Amtsgericht	
Gemarkung	
Blatt Nr.	
Flurstücknummer	
Straße, Nr.	

Zustimmung zum elektronischen Grundbuchabruf wird erteilt:      Ja      Nein

### Verwandtschaftsverhältnis zwischen Schenker und Beschenktem:

Eltern/Kind                      Ehegatte

Sonstiges

### Erwerbs-/Anteilsverhältnis

zu je ½ Miteigentum      Gütergemeinschaft      Gesellschaft des bürgerlichen Rechts

anderer Anteil

### Werden Grundpfandrechte (Grundschulden Hypotheken) abgelöst bzw. gelöscht

**Keine Belastungen vorhanden**

**Die Schulden sind bereits getilgt, nur die Grundpfandrechte noch nicht gelöscht.**

Die Lösungsunterlagen (Löschungsbewilligung, evtl.Grundpfandbrief)

liegen dem Verkäufer vor und werden im Termin vorgelegt

sollen vom Notar angefordert werden.

**Die Grundpfandrecht sollen nicht gelöscht werden und werden übernommen**



## Übergabevereinbarungen

vom Übernehmer sind Gegenleistungen zu erbringen

Schuldübernahme bezüglich der Darlehen (bitte Darlehensnummer und Höhe der Valutierung mitteilen)

Nießbrauch                      Jahresmietwert

Wohnrecht                      Jahresmietwert

Pflege und Betreuung

Unterhaltsrente in Höhe von monatlich

Rückforderungsrechte bei

Veräußerung / Belastung ohne Zustimmung des Übergebers

Insolvenz des Übernehmers bzw. Zwangsvollstreckungsmaßnahmen in das Übergabeobjekt

Scheidung der Ehe des Übernehmers

Vorversterben des Übernehmers vor dem Übergeber

Sonstiges

(Falls sich der/die Übergeber Rechte vorbehalten, sind diese anzugeben. Steuerrechtliche Auswirkungen sind mit dem Steuerberater zu klären.)

### **Die Übertragung soll auf den späteren Pflichtteil angerechnet werden**

(Es kann bestimmt werden, dass die Zuwendung auf den Pflichtteil des Erwerbers anzurechnen ist. Eine derartige Bestimmung verhindert je nach den Wertverhältnissen von Zuwendung und späterem Erbe ggf., dass der Übernehmer trotz der Zuwendung seinen Pflichtteil auf Ableben des Übergebers geltend macht.)

### **Ausgleichszahlungen an Geschwister sind nicht zu leisten**

### **Ausgleichszahlungen an Geschwister sind zu leisten**

#### **Datum der Zahlung**

#### **der Ausgleichsbetrag wird finanziert**

(falls die Bestellung des Grundpfandrechts im Anschluss an den Übergabevertrag beurkundet werden soll, wird um rechtzeitige Vorlage der Vordrucke des finanzierenden Kreditinstituts vor dem Termin gebeten.)

#### **Ausgleich soll ggf. später erfolgen**



### Wenn die Geschwister am Termin teilnehmen

Name, Anschrift und Geburtsdatum der Geschwister

### Angaben zum Wert des Übergabeobjekts

Verkehrswert des Objekts Euro

Alter des Gebäudes

Gebäudeversicherungswert

Ein Termin zur Beurkundung ist bereits reserviert für den

### Datenschutzerklärung

Mit der Verarbeitung der eingegebenen Daten bin ich/sind wir einverstanden.

### Hinweis:

**Vom Notar wird steuerlich nicht beraten. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an einen Steuerberater.**

<sup>1</sup> Bei verwitweten Personen bitte angeben, ob mit dem vorverstorbenen Ehepartner eine ehevertragliche Vereinbarung (z.B. Gütertrennung) bestanden hat.

<sup>2</sup> Falls einer der Beteiligten der deutschen Sprache nicht hinreichend mächtig ist, muss zur Beurkundung ein vereidigter Dolmetscher **von den Beteiligten** gestellt werden. Eine Liste vereidigter Dolmetscher finden Sie in der Dolmetscher- und Übersetzerdatenbank unter <http://www.gerichts-dolmetscher.de>.

<sup>3</sup> Sofern der Übergabegeber in Zugewinnngemeinschaft lebt, ist der Ehepartner am Vertragsschluss zu beteiligen, sofern das Übergabeobjekt einen wesentlichen Teil des Vermögens bildet.